



Klimaschutz : Energie : Umwelt

Mensch & Technik im Einklang mit der Natur

gemeinnütziger Verein - ZVR-Zahl: 486295516
SOL-Regionalgruppe Bgld

Obmann: Dr. Günter Wind
Marktstraße 3
A-7000 Eisenstadt

T: +43(59010)3780 +43(664)3073148
F: +43(820)555854064 E: info@pansol.at
Web: www.pansol.at

Liebe Mitglieder und Freunde des Vereins **panSol!**

Manche Dinge entwickeln sich besser als es anfangs den Anschein hat. Der gemeinsam mit dem Weltladen Eisenstadt veranstaltete Vortrag „Solarkocher und Solarlampen für Malawi“ am 18.9.07 war mit 17 TeilnehmerInnen nicht gerade gut besucht. Dennoch kam aus Eisenstadt eine großzügige finanzielle Unterstützung (siehe Bericht von Weißengruber) zustande, die den Referenten Bruno & Magda Weißengruber im Frühjahr 2009 einen Entwicklungshilfeinsatz in Malawi ermöglichte. Und dieser Einsatz brachte in Malawi einen großen Erfolg: Die Solarkocher wurde nun von der Bevölkerung als Erleichterung und wertvolle Hilfe erkannt. Vor allem Frauen ersparen sich das tägliche Schleppen schwerer Holzbündel über 4km weite mühsame Stecken (zu Fuß!) und auch ihre Gesundheit wird nicht mehr durch den beißenden Rauch beim Kochen über dem offenen Feuer im Innenraum beeinträchtigt. Es sei angemerkt, dass sehr viele 40 jährige Frauen durch den täglichen Rauch erblindet sind. Der große Erfolg des Einsatzes von Bruno & Magda Weißengruber ist, dass die Männer den Nutzen vor allem für die Frauen erkennen und nun auch zur Selbsthilfe greifen. Nach anfänglichen Schwierigkeiten bauen die Einheimischen nun in Selbsthilfegruppen ihre Solarkocher selbst und es gibt nun auch vom CSN die Lizenz für den zollfreien Import des Basismaterials, das nicht selbst hergestellt werden kann und auch lokal nicht erhältlich ist.

Mehr über das gelungene Projekt kannst Du / können Sie im beiliegendem Bericht von Bruno & Magda Weißengruber nachlesen.

Ein herzlichen Dank an alle, die dieses Projekt unterstützt haben und an Bruno & Magda Weißengruber, die Ihrem Einsatz der einheimischen Bevölkerung nachhaltig helfen konnten.

Günter Wind, Obmann **panSol**

Einsatz Bericht des Solar-Kocher und Solar-Lampen Einsatzes von Bruno und Magda Weißengruber, von 12.April bis 13.Mai 2009

Haag 05. November 2009

Situation vor der Abreise:

Bis Dezember 2008 haben wir 16 Solar Kocher von Österreich nach Malawi gebracht und sie auch in 14 verschiedenen Dörfern bzw. Missionsstationen platziert. Diesmal sandten wir 15 neue Solar Lampen, 20 Sätze Bleche für Kocher und 3 fertige Kocher nach Malawi. Auf Grund von Berichten werden die Kocher auch verwendet, Lampen aber täglich mehrere Stunden lang, genau feststellen wollten wir das aber persönlich.

Unsere Planung für diese Reise:

Unser Ziel war die Kocher lokal herzustellen und die Solar-Lampen weiter zu verbreiten und die bereits vorhandenen bezüglich des Einsatzes zu überprüfen. Die lokale Produktion der Kocher soll die Preise reduzieren, der Verkauf der Solar-Lampen soll die Möglichkeit schaffen den Menschen in den Dörfern Licht zu geben.

Es war geplant die Kocher mit einem neuen jungen Malawischen Team, die „**Care and Support Network**“ heißen, zu produzieren. Die Malawier hatten unsere Adresse von SUN und ICE in Deutschland erhalten und haben uns gefragt ob wir bereit wären ihnen zu helfen diese Kocher in Malawi zu fertigen.

Start des Kontaktes und der Produktion:

Am Beginn tasteten wir uns an die Gruppe heran und versuchten die im Zoll liegenden Kocher, Bleche und Lampen Zoll-frei heraus zu bekommen, leider ohne Erfolg. Das alleine kostete 1000,00 €. Die CSN wird eine Registrierung beantragen um in Zukunft Solar Geräte Zollfrei ins Land importieren zu können.

Ebenso holten wir am Beginn, Kocher welche ungenützt in den Missionen standen, zurück und gaben sie der Gruppe CSN, wo sie repariert und neu eingestellt wurden.

Die beiden Leiter organisierten auch Kochvorführungen in Dörfern am Rande der Hauptstadt.



Die beiden Leiter von CSN



Eine Koch Demo in einem Dorf Nähe Lilongwe

Probleme gab es um Flacheisen in der richtigen Stärke zu finden. Die CSN hatten auch einen ehemaligen Lehrer gefunden welcher vor etwa 10 Jahren in einem SOS Kinderdorf 100 Kocher zusammen gebaut hatte. Dieser Mann, nun ein selbständige Tischler und Metaller, war bereit sich mit der Gruppe CSN zusammen zu tun und die Kocher zu bauen.

Da es immer wieder Probleme gab mit der Finanzierung für den Kauf von Kochern suchten wir auch eine Organisation welche Mikro-Kredite vergibt. Wie fanden eine über das Internet, und nahmen Kontakt auf mit einer englischen Gruppe. Wir begleiteten diese bei einer Tour durch den Norden von Malawi um ihre Arbeitsweise kennen zu lernen. Die Kontakte werden weiter verfolgt um eine Zusammen-Arbeit zu erreichen.

Kochvorführungen und Platzierungen der Kocher und Solarlampen:

Der Besuch der Dörfer in der Zentral Region, wo die Kocher und Lampen im Einsatz waren diente zu Kontrolle ob sie benützt werden sowie als Hilfe zur Lösung eventuell vorhandenen Probleme. Die Kocher in den Dörfern werden genützt, nicht aber jene in den Missionen, wir platzierten diese auch in Dörfern. Die CSN wird in Zukunft den weiteren Vertrieb übernehmen. Bei den Solar Lampen gab es Probleme, Kabel waren teilweise kaputt, Akkus auch. Wir versuchten Elektriker zu finden um die Lampen lokal reparieren zu können.

Nachstehend einige Bilder von Kochvorführungen, Demos mit Solar Lampen und die Schwerst-Arbeit von Frauen beim Holz beschaffen.



Koch Demo



Koch Demo



Holz Beschaffung 3-4 km bergauf



Koch Demo



Demonstration der Solarlampe



Der neue Produktion Workshop



Die neue Organisation



Das Komitee von CSN



..mit verschiedenen Aktionen

Durch die neue Zusammenarbeit mit der Gruppe CSN, welche die Produktion und den Vertrieb übernommen hat, hoffen wir endlich den gewünschten Erfolg mit einer lokalen Produktion erreicht zu haben. Diese Gruppe benötigt natürlich noch einige Jahre Unterstützung, Materiell und vor allem auch Ideell und menschlich. Wir sind natürlich mit der Gruppe per E-Mail in Verbindung um von hier aus zu helfen wo es nötig ist.

Wir werden im nächsten Jahr wieder hinunter fliegen um mit CSN die nächste Stufe der Produktion und des Vertriebes zu planen und durch zu führen.

Vor einigen Tagen kam endlich eine CD mit Fotos von einer Koch-Demonstration und der lokalen Produktion von der Organisation CSN, dies warteten wir ab für den Bericht. Mit Freude erfuhren wir dass CSN endlich eine Lizenz zum Zoll-Freien Import erhalten haben. Dies kostete wiederum 220,00 €.



Der Produktions- Fachmann beim ersten Kocher



Montage der von uns angelieferten Kocher

Resümee:

Die Laien Organisation CADECOM der Diezöse DEDZA, welche Kocher und Koch-Gruppen wie die Solar Lampen, in den Dörfern betreuen wollte hatte leider nichts getan in den 2 Jahre

wo wir weg waren. Nun sind wir froh dass eine Gruppe junger Menschen zur Selbsthilfe gegriffen hat. Diese wollen und werden wir weiter unterstützen.

Trotz Anfangs-Schwierigkeiten und dem langsamen Start war die Aktion ein großer Erfolg.

Wir haben wieder Menschen Hoffnung gegeben und ihnen geholfen ihr Leben zu verbessern.

Zukünftige Planung:

Wir werden im Jahr 2010 wieder nach Malawi fliegen und das Begonnene fortsetzen. Natürlich suchen auch wir weitere Hilfe bei Menschen in Europa welche bereit sind dieses Projekt weiter finanziell zu unterstützen.

Wir möchten auch allen Menschen danken welche bisher so tatkräftig uns unterstützt haben. Seien Sie versichert es kommt an Ort und Stelle an und wird dankbar angenommen. Wir haben den Menschen in Malawi immer wieder gesagt woher das Geld kommt. Uns wurde oft gesagt – bitte gib den Dank weiter an die Menschen welche in Österreich geben und helfen - und das tun wir hiermit.

Eine 90ig jährige Frau sagte das letzte mal zu Magda: Wie werden uns nicht mehr wiedersehen, aber wir haben sie wieder gesehen, fit und gesund.

Vielen Dank für eure Hilfe die ihr uns seit Jahren gebt.

Kostenaufstellung des Einsatzes:

Solar Kocher Bleche +. Versand, 2931,64 + 1428,00 =	4359,64€	
(Bleche, Lochstanze und Winkelbieger alleine 1165,25)		
Solar Lampen +. Versand, 1275,00 + 337,70 =	1612,70€	
Zoll v. Kocher, Lampen, Bleche, Stanze, Winkelbieger =	1000,00€	
Material + Werkzeug, Einlage auf Konto in Malawi =	1000,00€	
3 Kochtöpfe, schwarz für Demo Kochen, =	75,00€	
Flugkosten	2238,00€	Eigenleistung
Aufenthaltskosten-Resthaus	1464,00€	Eigenleistung
Versand von 3Solar Kocher (Kocher von Wieselburg),	286,20€	Eigenleistung
Transport Kosten + Benzin in Malawi, 582,20 + 105,40=	687,60€	Eigenleistung

Spender diese Einsatzes:

ARGE SOLAR, Spende von 3 Kocher, 2 Metall, ein Holzgestell	
ARGE SOLAR, Wieselburg(Michael Mischkot),	1200,00 €
Entwicklungshelfer-Rückkehrerkreis Steyr,	1550,00 €
Dritte Weltladen Eisenstadt, Spende für 2008/2009,	4000,00 €
Diverse private Spender,	1250,00€

Bruno und Magda Weißengruber



kochen mit Feuerholz, Parafin Lampe



Vorstellung der Solar Lampe



kochen des Maisbrei auf dem Solarkocher

